

FITR Weimar – Umzug in „Max-Zöllner-Villa“

Ein Meilenstein seit Bestehen des FITR vollzog sich am 25. März 2009. Staatssekretär Prof. Dr. Juckenack konnte für die Sanierung der Max-Zöllner-Villa einen Förderbescheid des Thüringer Wirtschaftsministeriums an die FITR gemeinnützige GmbH übergeben (**Bild 1** und **Bild 2**).



Bild 1:
v.l.n.r.: Staatssekretär Prof. Dr. Christian Juckenack, Stiftungsvorstand Michael Hasenbeck, Oberbürgermeister Stefan Wolf und Dr.-Ing. Wolfgang Berger während des symbolischen Spatenstichs im großen Saal der Max-Zöllner-Villa



Bild 2:
Max-Zöllner-Villa in Weimar während der Sanierung

Die Kopplung von Wirtschaft und Sozialem ist vor zwei Jahren zwischen dem FITR und der Max Zöllner Stiftung (MZS) festgeschrieben worden. Das Konzept überzeugte nicht zuletzt auch das Thüringer Wirtschafts- und das Sozialministerium.

Die „Max-Zöllner-Villa“ in der **Gutenbergstraße 29a, 99423 Weimar**, wird im Juni 2010 seine Tore öffnen und den Mitarbeitern des FITR moderne Labor- und Büroarbeitsplätze bieten.